

# Kunst im Stadtraum

## Dokumentation

Zwischenstandsbericht für: Kulturausschuss d. Stadt Koblenz

20. Mai 2020

Dr. Dieter Marcos

# Umfang

## Kriterien:

- + Skulpturen / Wandarbeiten
- + öffentlich zugänglich / sichtbar
- Auftraggeber (Stadt / Land / Bund / privat)
- Finanzierung öffentlich (z. B. Ankäufe / „Kunst am Bau“)
- Finanzierung privat (z. B. Stiftung, Schenkung / „halböfftl.“ Aufstellung, Anbringung)

## Bereits früher erfasst:

- Wegekreuze / Heiligenhäuschen (Schüler 1977)
- Grenzsteine (Schüler 1981)
- Grabdenkmäler (Eitelbach 1981 / Böckling 2020)
- Stolpersteine (Stadt KO 2018)

## Nicht erfasst:

- Texttafeln
- Bauskulptur
- Bestand „Phil Dott“ (i.A.)

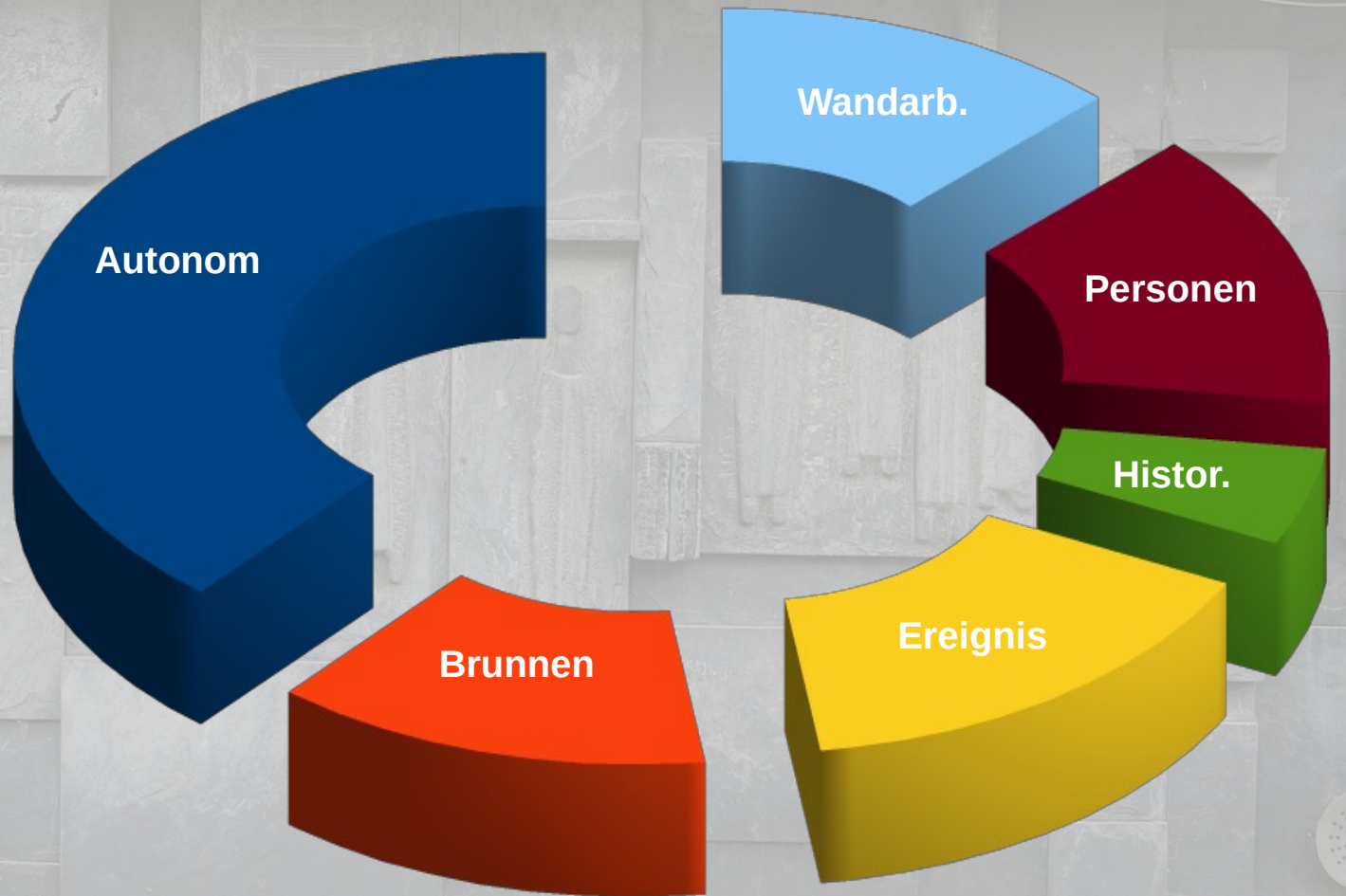


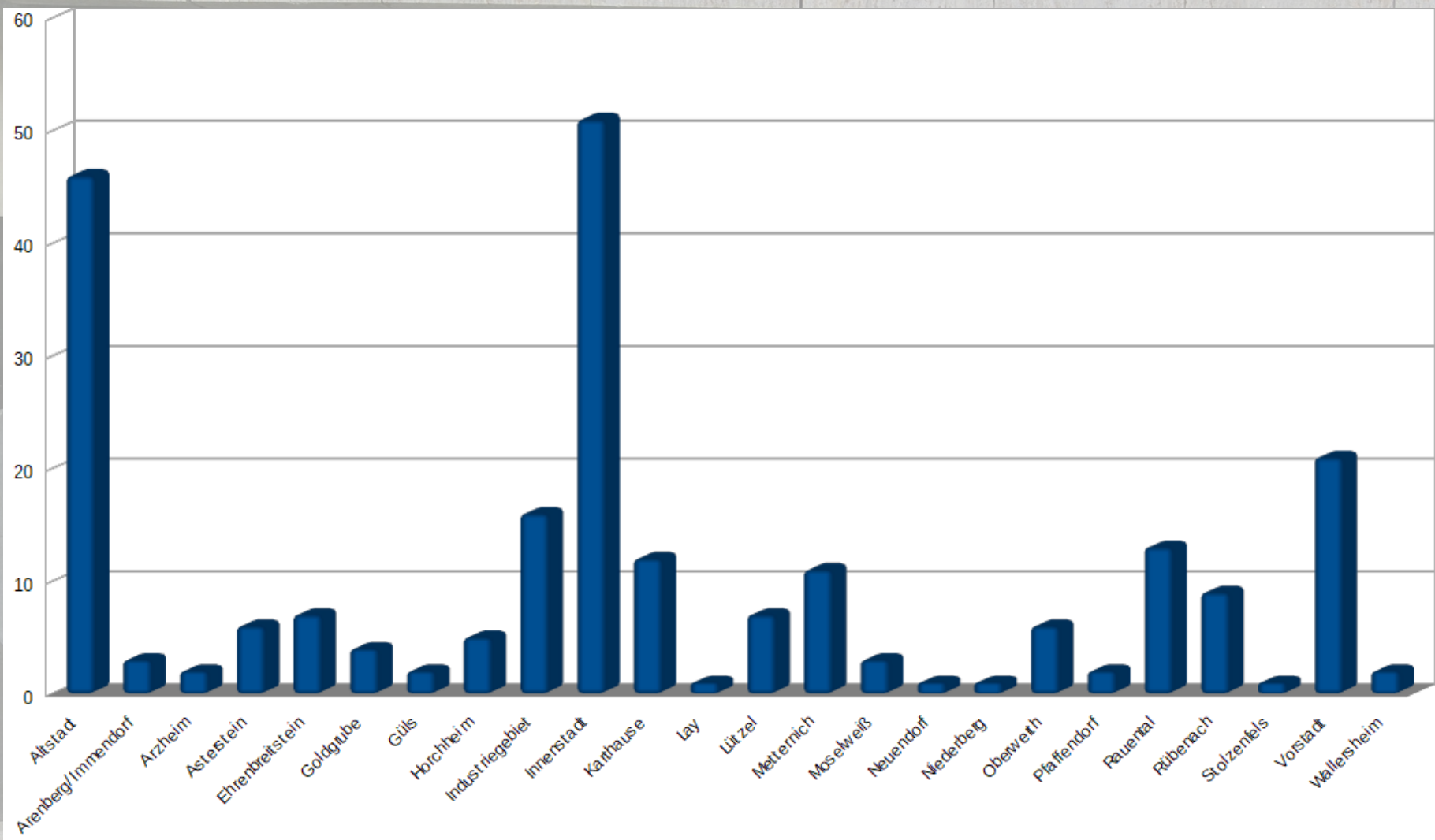
# Überblick

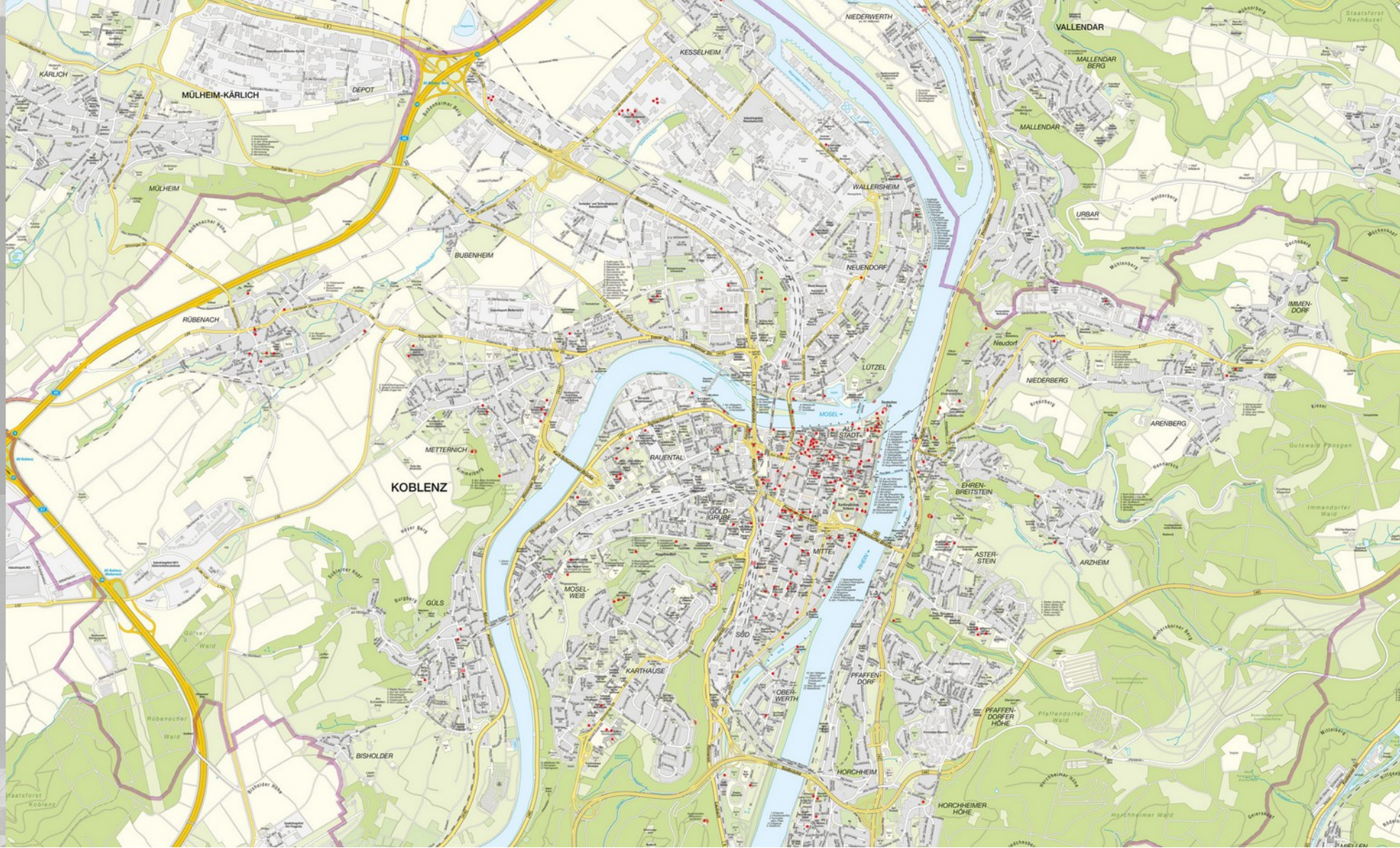
- Historische Objekte (12)
- Denkmäler f. Ereignisse (36)
- Denkmäler f. Personen (34)
- Brunnenskulptur (31)
- Wandarbeiten (29)
- Autonome Arbeiten (90)

Kurzbiografien

Suchfunktion / Register:  
Künstler  
Stadtteile







MÜLHEIM-KÄRLICH

DEPOT

KESSELHEIM

NIEDERWERTH

VALLENDAR

MALLENDAR BERG

MALLENDAR

MÜLHEIM

BUBENHEIM

WALLERSHEIM

URBAR

ROBENACH

NEUENDORF

IMMEN-DORF

METTERNICH

LOTZEL

NIEDERBERG

KOBLENZ

RAJENTAL

MOSEL-ALTE STADT

ARENBERG

GÜLS

MOSEL-WEIB

MITTE

EHREN-BREITSTEIN

ARZHEIM

BISHOLDER

KARTHUSE

SOB

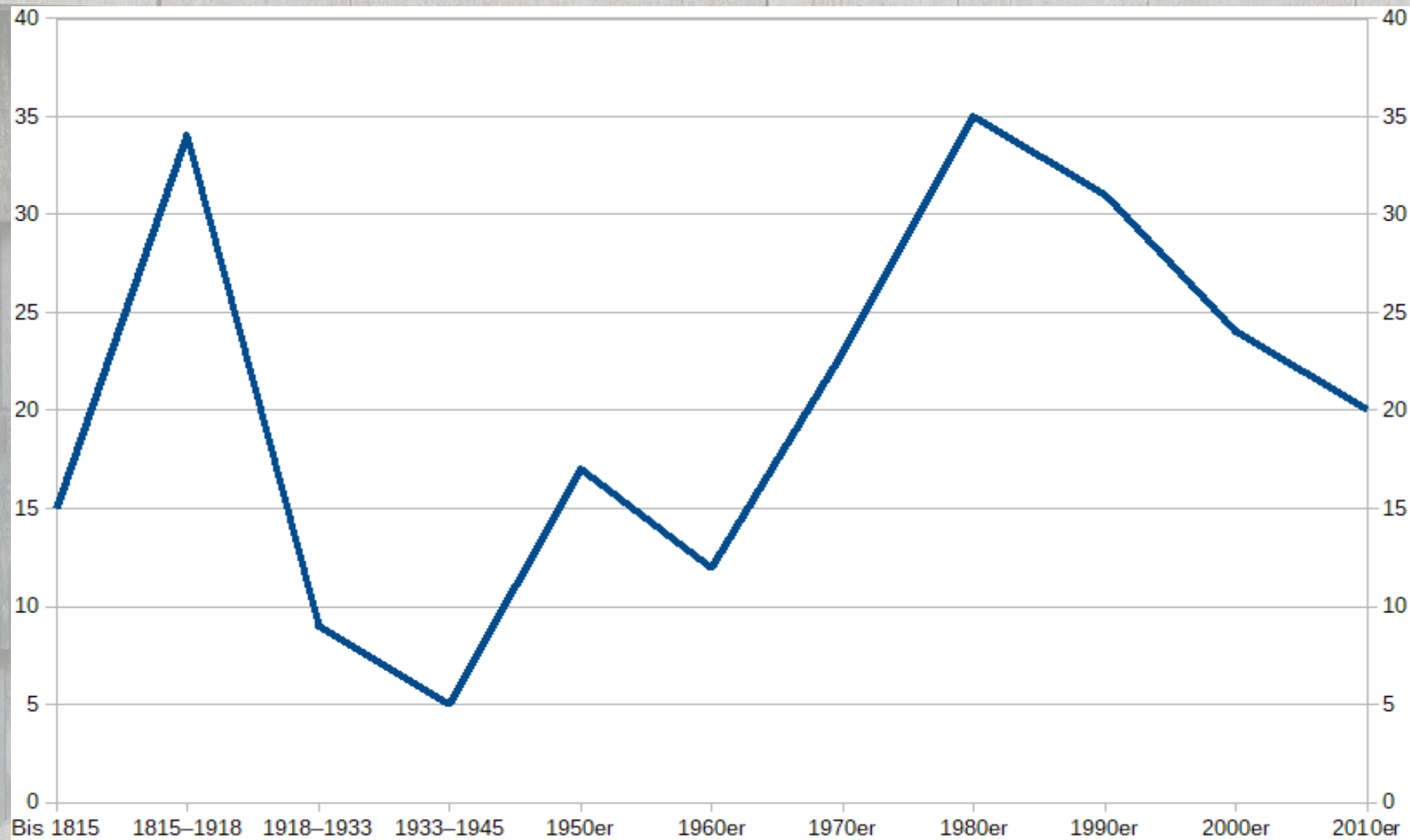
OBER-WERTH

PFÄFFEN-DORF

PFÄFFEN-DORFER HÖHE

HORCHHEIM

HORCHHEIMER HÖHE



# Bestand bis 1814



# Bestand 1815–1918





# Bestand 1919–1932



# Bestand 1933–1945



# Bestand 1950er Jahre



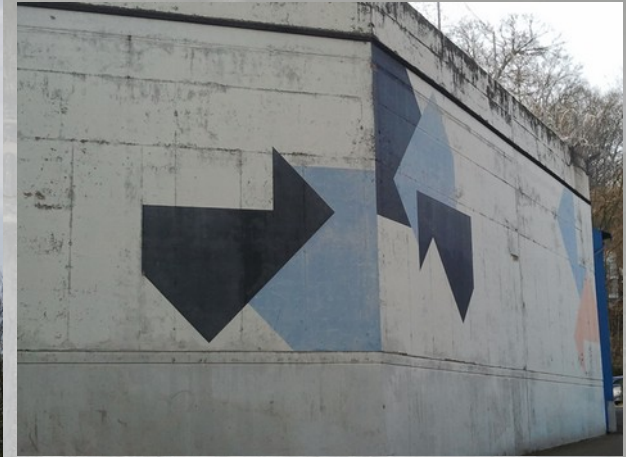
# Bestand 1960er Jahre



# Bestand 1970er Jahre



# Bestand 1980er Jahre



# Bestand 1990er Jahre



HIER STAND  
VON 1687-1944  
DAS  
KARMELITEN  
KLOSTER

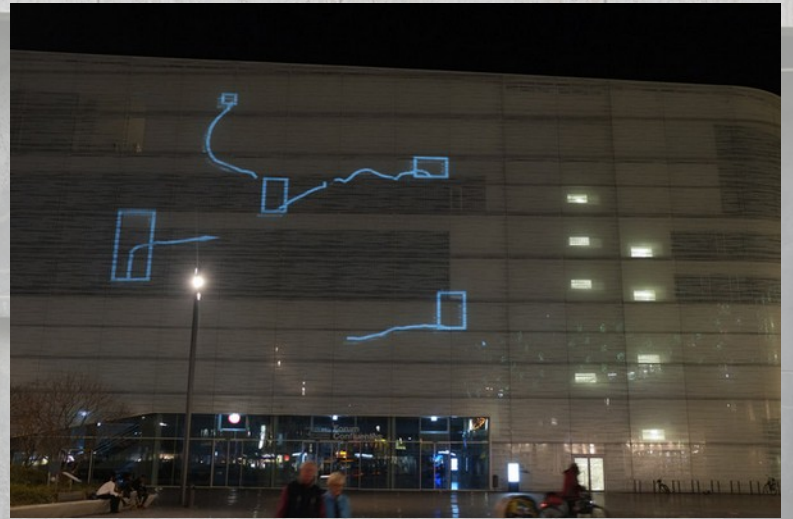


# Bestand 2000er Jahre





# Bestand 2010er Jahre



## STÄRKEN

Tradition / historischer Bestand

hohe Dichte / Verteilung

Akzeptanz / Offenheit

## SCHWÄCHEN

unklare Zuständigkeiten

keine Vermittlungsprogramme

Zustand / Pflege

## PERSPEKTIVEN

Entwicklung eines klaren Profils / Positionierung im Diskurs

Verbindliche Struktur / Budget für Betreuung u. Pflege künstlerischer Objekte

Patenschaften für einzelne Objekte

Entwicklung tragfähiger Vermittlungskonzepte (Schulen / Tourismus / Bürger)

Zusammenarbeit m. Hochschulen etc. (IKKG / Kunsthochschule MZ / Lapidea Mayen / Balmoral)

HIER STAND  
VON 1687-1944  
DAS  
KARMELITEN  
KLOSTER

**Vielen Dank!**